



John Lennon über seinen größten Schmerz

10.11.2022

Falls du es noch nicht wissen solltest: John Lennon wuchs viele Jahre in Pflege bei seiner Tante Mimi auf, der ältesten Schwester seiner Mutter. Erst als Teenager zog er wieder zu seiner Mutter.

Bei seiner Tante in Pflege – war doch eine feine Sache, oder? Was meint John Lennon dazu?

„The worst pain is that of not being wanted, of realizing your parents do not need you in the way you need them. When I was a child I experienced moments of not wanting to see the ugliness, not wanting to see not being wanted. This lack of love went into my eyes and into my mind.“

„Der größte Schmerz besteht darin, nicht gewollt zu sein, sich dessen bewusst zu werden, dass die Eltern einen nicht so brauchen, wie man sie braucht. Als Kind habe ich Momente gehabt, wo ich nicht sehen wollte, wie hässlich es ist, nicht gewollt zu sein. Dieser Mangel an Liebe ging direkt in meine Augen und in mein Gemüt.“

(The Beatles Anthology, by The Beatles, Hong Kong 2000, 7 [Übersetzung von mir].)

Aha, da haben wir es wieder einmal. Nicht die Adoption oder die Pflege ist das Problem, sondern das Nicht-Gewollt-Sein. Das tut weh!